



Montag, 15. Februar 2016, 19.00 Uhr

**Prof. Dr. Ute Büchter-Römer
Nadja Bulatowic**

"Denk ich an Deutschland in der Nacht...."

**Romantik politisch? Romantik
revolutionär! Vortrag und Musik
von Chopin bis...**

Die Dichter und Musiker der Romantik sehen sich durch den Wiener Kongress in den Hoffnungen auf eine demokratische Ordnung in Europa betrogen. Resigniert zogen sie sich in ihre „Innerlichkeit“ zurück. Aber unter der Oberfläche gärte es. Das zeigen verschiedene Gedichte, Reflexionen und Kompositionen. So geriet Bettine von Arnim durch ihr „Armenbuch“ in Bedrängnis, Heinrich Heine wurde ausgesprochen deutlich in der Beurteilung seiner Heimat, und die Revolutionsetüde von Frédéric Chopin spricht eine ausführliche musikalische Sprache.

Weitere Texte:

Georg Büchner, Louise Aston, Hoffmann von Fallersleben, Annette von Droste Hülshoff, Rebecka Dirichlet, geb. Mendelssohn Bartholdy, Fanny Hensel, geb. Mendelssohn Bartholdy, Georg Herwegh, Rede zum Hambacher Fest 1832 und die Reaktion der preußischen Staatskanzlei

Weitere Musikstücke:

H.W. Henze: „une petite phrase“, F. Chopin: Nocturne op. posth. Cis-moll, L. v. Beethoven: „Allegro assai“ aus der Sonate op. 57 f-moll, J.S. Bach/ F. Busoni: Chaconne aus der Partita für Violine BWV 1004

Ute Büchter-Römer, geboren 1946, ist seit 2004 Professorin am Institut für Musikpädagogik an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Köln. Sie studierte Schulmusik sowie Germanistik in Köln. Sie absolvierte ein Gesangsstudium bei Hilde Wesselmann in Essen, trat als Sopranistin mit Programmen Neuer Musik auf und war Oberstudienrätin am Fabritianum Krefeld. 1989 promovierte sie bei Ilse Storb an der Universität Duisburg-Essen zu New Vocal Jazz, Untersuchungen zur zeitgenössischen improvisierten Musik mit der Stimme und hatte Lehraufträge in Duisburg und Köln. Mit einem Lise-Meitner-Habilitationsstipendium verfasste und veröffentlichte sie im Jahr 1995 ihre Habilitationsschrift zu Aspekten des Neuen Musiktheaters und Strategien seiner Vermittlung. Für WDR, SWF, BR und DLF machte Ute Büchter-Römer Sendungen über Neue Musik. Außerdem unternahm sie mehrere Vortragsreisen.

Nadja Bulatowic wurde 19xx in xxxx geboren und studierte nach dem Musik-Gymnasium an der Musikhochschule Novi Sad bei Prof. Dr. H.c. Arbo Valdma Klavier mit Auszeichnung als beste Studentin des Jahrgangs. Anschließendes Aufbaustudium an der Musikhochschule Köln mit Diplom-Abschluss im Hauptfach Klavier (1997), ab 1998 Aufbaustudium mit dem „Bauselaire“-Trio in Kammermusikklasse des Alban Berg Quartetts. Seit 1982 diverse Konzerte in Jugoslawien, Italien, Deutschland, Russland, Österreich, Griechenland und Ungarn.

Eintritt: 10,00 Euro

KartenVORbestellung erbeten!

BUCH- UND KUNSTKABINETT  MÖNTER KG

Kirchplatz 1-5 • 40670 Meerbusch-Osterath • Tel. (0 21 59) 35 30 Fax 5 11 64

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.30 Uhr

Mi. + Sa. 9.00 - 13.00 Uhr u. n. Vereinbarung

www.konradmoenter.de

info@konradmoenter.de